



**Regierungspräsidium Kassel
 Bezügestelle
 Zentrale Abrechnungsstelle für
 Reisekosten/Trennungsgeld/Umzugskosten
 Postfach 104129
 34041 Kassel**

*Eingang des Antrages bei der
 kostentragenden Stelle*

*Eingang bei dem Regierungs-
 präsidium Kassel - Bezügestelle*

über kostentragende Stelle¹

**Antrag auf Zahlung von Trennungsgeld bei täglicher Rückkehr zum Wohnort²
 nach § 4 HTGV oder 6 HTGV**

für den Monat _____ **20** _____

Persönliche Angaben³

SAP-Personalnummer⁴ _____ Amtsbezeichnung _____

Name _____ Vorname _____

Stammdienststelle/Ausbildungsstelle _____ Telefonnummer _____

Neue Beschäftigungsstelle/Ausbildungsstelle _____

Wöchentl. Arbeitstage bei Teilzeit oder Teilabordnung an der neuen Beschäftigungsstelle⁵

Mo Di Mi Do Fr Sa So

Änderungen in den maßgeblichen Verhältnissen (Bitte bei jeder Antragstellung ausfüllen)

Gegenüber den für die Bewilligung des Trennungsgeldes bzw. dem letzten Antrag auf Erstattung maßgeblichen Verhältnissen sind

- keine Änderungen eingetreten
- folgende Änderung(en) eingetreten (z. B. Änderungen des Familienstandes, **Ausscheiden bzw. Aufnahme von Personen aus der bzw. in die häusliche Gemeinschaft**, Wegfall der getrennten Haushaltsführung, Aufgabe des Hausstandes, Mieten einer Wohnung, Umzug):

- Verlängerung der dienstlichen Maßnahme (bitte Verfügung beifügen)

Die Maßnahme ist beendet und es handelt sich um die letzte Antragstellung für diese Maßnahme. **Die Dienstbeendungsreise fand am _____ statt.**

Anwesenheitstage in der neuen Beschäftigungsstelle
im Abrechnungszeitraum:

Tag/e

Ich war an folgenden Tagen aus den angegebenen Gründen nicht in meiner neuen Beschäftigungs-/ Ausbildungsstelle anwesend (anzugeben sind volle Kalendertage):

Tag d. Monats	Abwesenheitsgrund	Tag d. Monats	Abwesenheitsgrund
1.		17.	
2.		18.	
3.		19.	
4.		20.	
5.		21.	
6.		22.	
7.		23.	
8.		24.	
9.		25.	
10.		26.	
11.		27.	
12.		28.	
13.		29.	
14.		30.	
15.		31.	
16.			

U = Urlaub, AU = Arbeitsunfähigkeit, DBF = Dienstbefreiung,
TAO = Teilabordnung (Tätigkeit an der bisherigen oder einer weiteren Dienststätte),
HO = Homeoffice, MO = Mobiles Arbeiten, GT = Gleittag, F = Ferien,
LAK = Lebensarbeitszeitkonto, DR = Dienstreise, R = Ruhetage (bei Schichtdienst),
WE = Wochenende, GF = gesetzlicher Feiertag

Im Abrechnungszeitraum wurden Dienstreisen durchgeführt die

an der Wohnung angetreten
und /oder

an der Wohnung beendet wurden:

am	nach	am	nach
am	nach	am	nach
am	nach	am	nach
am	nach	am	nach

Die Erstattung der Reisekosten (Wegstrecken- und Mitnahmeentschädigung) war auf die Höhe begrenzt, die bei Abreise oder Ankunft an der Dienststätte entstanden wäre (§ 6 Abs. 5 Hessisches Reisekostengesetz).

nein⁶

ja. Sofern die Reisekostenabrechnung nicht erstattungsfähige Kilometer beinhaltet, haben Sie die Möglichkeit diese zu beantragen. Bitte nutzen Sie hierzu den Vordruck „Anlage Dienstreisen während des Bezugs von Trennungsgeld“.

Bewilligte Trennungsgeldzahlung:⁷

(Bitte nur die Punkte ausfüllen, für die eine Erstattung beantragt wird)

Wegstreckenentschädigung für die Nutzung eines

privaten PKWs

Anzahl der Tage mit Hin- und Rückfahrt:	Tag/e	einfache Entfernung	km
---	-------	---------------------	----

zweirädrigen Kraftfahrzeuges

Anzahl der Tage mit Hin- und Rückfahrt:	Tag/e	einfache Entfernung	km
---	-------	---------------------	----

privaten Fahrrades **privaten Elektrofahrrades**

Anzahl der Tage mit Hin- und Rückfahrt:	Tag/e	einfache Entfernung	km
---	-------	---------------------	----

Wurde die Strecke zwischen Wohnung und neuer Dienststätte/neuer Dienststätte und Wohnung an einigen Tagen nur einfach zurückgelegt?

nein

ja, an Tagen

An diesen Tagen wurde genutzt: PKW 2-rädriges Kfz
 Fahrrad Elektrofahrrad

Nur bei Fahrgemeinschaften ausfüllen

Treffpunkt der Fahrgemeinschaft	
Einfache Entfernung von Wohnung bis Treffpunkt	km
Den Treffpunkt der Fahrgemeinschaft habe ich erreicht mit <input type="checkbox"/> dem PKW und ich war <input type="checkbox"/> Fahrer/in <input type="checkbox"/> Mitfahrer/in <input type="checkbox"/> dem 2-rädrigen Kfz und ich war <input type="checkbox"/> Fahrer/in <input type="checkbox"/> Mitfahrer/in <input type="checkbox"/> Fahrrad <input type="checkbox"/> Elektrofahrrad <input type="checkbox"/> öffentlichen Verkehrsmitteln	
Ich bin an	Tag/en im PKW einer anderen Person mitgefahren.
Ich habe an	Tag/en weitere Trennungsgeldberechtigte mitgenommen.

Angabe von Name und Vorname des/der mitreisenden Anspruchsberechtigten	
	abrechnungsfähige km
1.	
2.	
3.	

Fahrtkostenerstattung bei Benutzung regelmäßig verkehrender Beförderungsmittel

Im Abrechnungszeitraum sind/wären (bei Fiktiverstattung⁸) mir unter Ausnutzung möglicher Fahrpreisermäßigung folgende Fahrtkosten entstanden:

1. Klasse 2. Klasse

Bahncard/Bahncard Business vorhanden: 25 50 100

Monatskarte (im Jahresabonnement 10 mal zahlen / 12 mal fahren)	=	€
Monatskarte	=	€
Wochenkarten je	€	= €
Einzelfahrten je	€	= €
Ergänzungskarten/Reservierungsentgelte	=	€
Insgesamt:	=	€

Fahrten zum Bahnhof unter Nutzung eines

privaten PKWs

Anzahl der Tage mit Hin- und Rückfahrt:	Tag/e	einfache Entfernung	km
---	-------	---------------------	----

zweirädrigen Kraftfahrzeuges

Anzahl der Tage mit Hin- und Rückfahrt:	Tag/e	einfache Entfernung	km
---	-------	---------------------	----

privaten Fahrrades **privaten Elektrofahrrades**

Anzahl der Tage mit Hin- und Rückfahrt:	Tag/e	einfache Entfernung	km
---	-------	---------------------	----

Übernachtung am Dienort aus dienstlichen Gründen
(bitte Anlage Hotelkosten ausfüllen)⁹

Sonstige Erläuterungen zum Antrag

Bankverbindung¹⁰

bei Erstantrag oder Änderung (Angabe unbedingt erforderlich)

IBAN

BIC (Swift-Code)

wie bisher

Hinweis

Ich versichere, dass die vorstehenden Angaben richtig und vollständig sind. Die geltend gemachten Kosten sind – sofern kein pauschaler Ersatz/keine fiktive Erstattung zusteht – tatsächlich entstanden.

Datum

Unterschrift Antragsteller/in